

Leitbild des BSVS e. V.

Beschlossen auf der 1. Landesausschusstagung am 18.04.2015

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen e.V. erfüllt seine Aufgaben als Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für blinde und sehbehinderte Menschen. Der Verband ist Mitglied des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbandes, des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes und der Landesarbeitsgemeinschaft „Selbsthilfe Sachsen“. Wir verfolgen ausschließlich gemeinnützige und mildtätige Zwecke.

Auf der Grundlage der UN-Konvention für die Rechte behinderter Menschen setzen wir uns dafür ein, dass im Freistaat Sachsen eine inklusive Gesellschaft geschaffen wird.

Als Selbsthilfeorganisation vertreten wir die beruflichen und sozialen Interessen blinder und sehbehinderter Menschen und stellen deren berechnigte Forderungen und Wünsche an die Entscheidungsträger in Politik, Wirtschaft, in der staatlichen Verwaltung und auf dem Gebiet der Kultur öffentlich dar.

Satzungsgemäß treten wir dafür ein, die soziale Stellung unserer Mitglieder und darüber hinaus aller blinden und sehbehinderten Menschen in Sachsen zu erhalten und zu verbessern. Die sozialen und anderen Leistungen sind sämtlich erstritten. Sie sind keineswegs selbstverständlich und müssen bewahrt werden. Diese unsere Bestrebungen können auch Sie unterstützen, denn nur eine starke Selbsthilfe ist eine gute Selbsthilfe.

Wir wissen, wie es ist, wenn das Sehen schlechter wird. Es drohen Vereinsamung und der Verlust von Selbstwertgefühl. Wir können niemandem das Augenlicht zurückgeben. Aber wir können Anstoß zu neuen Kontakten geben, können neuen Lebensmut vermitteln, können helfen, trotz Sehverlust wieder zupackende und frohe Menschen zu werden.

Wir fördern die Selbstbestimmung der Betroffenen sowie deren gleichberechnigte Teilhabe und Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben.

Wir beraten Betroffene in vielen Fragen, die mit den Auswirkungen von Augenerkrankungen zu tun haben.

Die Arbeit in unserem Verband ist größtenteils ehrenamtlich organisiert. Es gibt eine Jugendgruppe sowie andere Fach- und Arbeitsgruppen, die sich mit verschiedensten Themen beschäftigen. Wir sind bestrebt, ältere Mitglieder in das Verbandsleben einzubeziehen.

Den besonderen Wert unserer Beratungstätigkeit sehen wir in der Kompetenz von Betroffenen für Betroffene.

Unser Verband versteht sich darüber hinaus auch als Patientenorganisation. Deshalb bieten wir im Rahmen unseres Projektes „Blickpunkt Auge“ auch spezielle Beratungen für Augenpatienten an.

Die Hauptarbeit findet in unseren Kreisorganisationen und Regionalgruppen statt. Wir bieten Beratungen zu vielen Themen an, die blinde und sehbehinderte Menschen und deren Angehörige interessieren können. In unseren Veranstaltungen legen wir großen Wert auf den Erfahrungsaustausch und auf Geselligkeit sowie auf die gemeinsame Freizeitgestaltung.

In unserem Landeshilfsmittelzentrum können Hilfsmittel sowohl zur Erleichterung des Alltages als auch für Arbeit und Freizeit erworben werden. Sachkundige Mitarbeiter bieten kostenlose Hilfsmittelberatungen an.

In der Villa Rochsburg führen wir Schulungen und Seminare zu verschiedensten Themen durch.

In unserer Villa können Sie auch ihre Freizeit aktiv gestalten oder entspannt den Urlaub verbringen.

Im Seniorenheim Schlossblick in Rochsburg werden pflegebedürftige, alte Menschen liebevoll auch blinden- und sehbehindertengerecht betreut.

Sehbehinderte und Blinde aller Altersstufen sind uns willkommen, um gemeinsam ein sinnerfülltes Leben in Gegenwart und Zukunft zu gestalten.